



Wabern-Leist

Postfach 120, 3084 Wabern
www.wabern-leist.ch

Stellungnahme des Vorstands zur ZPP 1/1 Bächtelenacker, Wabern Abstimmungsvorlage vom 7. März 2010

Die geplante Überbauung des Bächtelenackers ist aus Sicht des Vorstands des Wabern-Leists für Wabern ein **Glücksfall**. Warum?

Stellen Sie sich vor, es würden auf dem Bächtelenacker einfach weitere monotone Wohnblöcke aufgestellt. Nein, davon haben wir bereits genug. **Geplant ist zum Glück eine einzigartige Siedlung, ein Vorzeigeprojekt**, das Besuch aus der ganzen Schweiz und sogar aus dem Ausland anziehen wird. Es betont die **Individualität von Wabern**, indem das Projekt fünf ganz unterschiedliche Baufelder vorsieht.

Und eben **sogar ein Hochhaus**. Dieses Hochhaus ist ja auch **der umstrittene Punkt** des Projekts. Warum haben viele Leute Angst vor einem Hochhaus? Ein Grund liegt in der **Angst vor drohender Verslumung. Das muss aber nicht sein!** Eine Verslumung droht nur dann, wenn erstens kein Publikumsverkehr vorhanden ist und zweitens die Wohnungen relativ billig sind. Beim Hochhaus auf dem Bächtelenacker kann davon keine Rede sein. Erstens sind **im Erdgeschoss Nutzungen für die Öffentlichkeit** geplant (z.B. Kindertagesstätte, Restaurant, Quartierladen), und zweitens werden die Wohnungen eher gehobeneren Ansprüchen genügen. **Das Hochhaus ist ein Teil des ganzen Projekts und einzigartig in seiner Architektur, es setzt einen schönen Akzent in der geplanten Überbauung.** Als weiterer Grund gegen ein Hochhaus wird oft der Schattenwurf genannt. Auch dies kann im Waberer Fall aufgrund der **schlanken Bauweise** und der Lage widerlegt werden, entsprechende Untersuchungen wurden dazu durchgeführt.

Ein Hochhaus markiert einen Standort, es ist auffällig und es kann einem gefallen oder nicht. Was aber auf jeden Fall ein wichtiger Vorteil eines Hochhauses ist, ist, **dass auf wenig Fläche viele Leute wohnen können.** Und Fläche haben wir nicht endlos zur Verfügung. Die Überbauung sieht im weiteren **viel Frei- und Grünfläche** vor. Platz zum Verweilen, zum Spielen, zum Spazieren, usw. Und was immer mehr ein Thema werden wird: die geplante **Siedlung soll CO2-neutral werden.**

Zusammenfassend kann also gesagt werden, dass der Vorstand des Wabern-Leists hinter der geplanten Überbauung Bächtelenacker steht, ganz nach dem Motto:

„Für Wabern nur das Beste“!